

Einzelprojekte

Plan International Deutschland e. V.
Bramfelder Str. 70 · 22305 Hamburg
Telefon 040 – 611 400 · Fax 040 – 611 40 140
www.plan-deutschland.de
info@plan-deutschland.de

Paraguay



Gemüsegärten PRY 0089

Paraguay liegt im Herzen Südamerikas. Knapp die Hälfte der Paraguayer lebt unterhalb der Armutsgrenze, etwa neun Prozent leben von weniger als einem US-Dollar am Tag. Viele Kinder wachsen in sehr einfachen Verhältnissen auf.

Ein Großteil der Menschen ist fehl- oder unterernährt, da er sich eiweißreiche Produkte wie Fisch, Fleisch oder Milch nicht leisten kann. Mangelernährung schwächt insbesondere Kleinkinder. Das hat zur Folge, dass zehn Prozent der Mädchen und Jungen in Paraguay nicht altersgemäß entwickelt sind.

Eine falsche Ernährung in den ersten Lebensjahren hat weitreichende Folgen. Ein Mangel an Jod und Eisen beispielsweise führt zu schwerwiegenden und dauerhaften gesundheitlichen Schädigungen. In der Schule haben diese Kinder Schwierigkeiten zu lernen und sich auf den Unterricht zu konzentrieren.

Ziele des Projekts

Ziel ist es, für eine gesunde und ausgewogene Ernährung von Mädchen und Jungen durch den ökologischen Anbau von Gemüse in privaten und Schulgärten zu sorgen. Das Projekt wird in 32 ländlichen Gemeinden in den Programmbereichen Paraguay und Caaguazu durchgeführt.

Maßnahmen

Auf dem Gelände von 32 Schulen legen Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Lehrern unter Einbeziehung von lokalem Wissen Schulgärten an. Mit dem geernteten Obst und Gemüse werden in den Schulkantinen gesunde Mahlzeiten zubereitet, die zu einer verbesserten Ernährung von 2.232 Schülerinnen und Schülern beitragen. Gartenarbeit und Umwelterziehung werden von den Lehrkräften in den praktischen Unterricht eingebunden.

Plan und seine Partner unterstützen 200 Lehrerinnen und Lehrer mit fachlichen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, damit sie das Schulgartenprojekt mit ihren Schülerinnen und Schülern nachhaltig umsetzen können.

Neben den Kenntnissen im Gartenbau lernen Mädchen und Jungen auch die Bedeutung einer gesunden Ernährung kennen und bereiten vitaminreiche Mahlzeiten zu. Dieses Wissen geben sie an ihre Familien und an andere Gemeindemitglieder weiter.

Zusätzlich unterstützt Plan 256 Familien beim Anlegen eines Hausgartens. Ein eigener Garten ist eine gute Ergänzung zum Familieneinkommen. Die Erträge der Gärten kommen auch den Schulen und Gemeinden zugute. Die Familien erfahren in Schulungen, wie sie traditionelle Anbaumethoden mit der modernen ökologischen Landwirtschaft verbinden können.



Die Auswahl der Begünstigten erfolgt durch ein Frauen-Gemeindekomitee in öffentlichen Sitzungen. Dabei werden Familien mit Kleinkindern und die Familien alleinerziehender Frauen bevorzugt behandelt.

Projektlaufzeit und Kosten

Das Projekt wird zwischen Juli 2009 und Juni 2011 in Paraguay durchgeführt. 3.000 Mädchen, Jungen und ihre Familien profitieren direkt von der verbesserten Ernährungssituation. Von dem Wissen um die nachhaltigen Anbaumethoden profitieren indirekt 9.000 Personen. Plan unterstützt die Maßnahmen mit umgerechnet etwa 183.500 EUR*.

(*Wechselkurs vom 19.03.09: 1 USD = 1,3727 EUR, Quelle:

www.oanda.com)



Für Kleinkinder ist eine gesunde Ernährung besonders wichtig. (Foto: Adam Hinton)

Kindorientierte Gemeindeentwicklung

Mit diesem Ansatz begegnet Plan Kinderarmut und Kinderrechtsverletzungen. Neben allen am Projekt beteiligten Erwachsenen spielen auch die Kinder eine aktive und wichtige Rolle bei der Überwindung von Armut. Plan ermutigt die Mädchen und Jungen, ihre Potenziale zu entfalten und sich an der Gemeindeentwicklung zu beteiligen. Gerne schicken wir Ihnen hierzu ein ausführliches Informationspapier.

Spenden Sie bitte auf unser Konto

Deutsche Bank

BLZ 20070000

Kontonummer 061281202

unter Angabe der Projektnummer PRY 0089

und – falls vorhanden – Ihrer Paten- bzw. Referenznummer.

Informationen über das Land

Bevölkerungszahl: (Vergleich Deutschland)	6,127 Millionen 82,599 Millionen
Lebenserwartung:	72 Jahre
Kindersterblichkeitsrate:	29/1.000
Alphabetisierungsrate: (15- bis 24-Jährige)	Frauen 96 % Männer 97 %
BNP pro Kopf: (Vergleich Deutschland)	1.670 US\$ jährlich 38.860 US\$ jährlich
Anteil der absolut Armen: (Einkommen < 1 US\$/Tag)	9 %
Landesfläche:	406.750 qkm
Hauptstadt:	Asunción
Amtssprachen:	Spanisch, Guaraní

Plan führt seit 1995 Programme in Paraguay durch. Das Land liegt im Herzen Südamerikas. Der gleichnamige Fluss trennt sehr unterschiedliche Landesteile: Entlang der Ostseite liegt fruchtbares Tafel- und Bergland, an der Westseite die trocken-heiße Ebene des Gran Chaco, die wegen ihres extremen Klimas kaum besiedelt ist.

Seit dem 16. Jh. unter spanischer Kolonialherrschaft, wurde Paraguay 1811 unabhängig. Während des Krieges mit Argentinien, Uruguay und Brasilien 1864–1870 starben 70 Prozent der Bevölkerung, und ein großer Teil des nutzbaren Staatsgebiets wurde annektiert. Die politische Lage blieb bis weit ins nächste Jahrhundert instabil. 1954–1989 herrschte der ehemalige General Stroessner als Diktator. Die 1992 verabschiedete Verfassung sieht einen modernen Rechtsstaat bei Wahrung der Grundrechte vor. Allerdings hemmen wirtschaftliche und soziale Probleme sowie etablierte Machtstrukturen in Verwaltung, Militär und Wirtschaft den angestrebten Wandel. Eine starke Währungsabwertung und eine hohe Inflationsrate haben viele Menschen in eine noch tiefere Armut getrieben.

Die kaum vorhandene Infrastruktur ist das Hauptproblem der Gemeinden: Es fehlen Gesundheitsstationen, ausgestattete Schulgebäude, eine geregelte Versorgung mit sauberem Trinkwasser, Latrinen, eine funktionierende Müllentsorgung sowie alternative Erwerbsmöglichkeiten. Nur drei Prozent der Plan-Familien haben Zugang zu sanitären Anlagen und nur 38 Prozent Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Plan International ist als eines der ältesten Kinderhilfswerke in 48 Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas tätig, unabhängig von Religion und Politik. In der Entwicklungszusammenarbeit finanziert Plan nachhaltige und kindorientierte Selbsthilfeprojekte, hauptsächlich über Patenschaften sowie über Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Plan Deutschland betreut mehr als 280.000 Kinderpatenschaften und erreicht so in den Programmgebieten über zwei Millionen Menschen. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen hat Plan Deutschland das DZI Spenden-Siegel zuerkannt. Weitere Informationen unter www.plan-deutschland.de. Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.

Quellen: UNDP: Bericht über die menschliche Entwicklung 2007/2008
UNICEF: Zur Situation der Kinder in der Welt 2009

Stand: März 2009